

GGR-Geschäfte

2021-721

104 012.18 Organisation; Behörde; Parlamentarische Vorstösse

S,L+S

Postulat Mitte/SP/EVP/FDP/glp; "Erstellung zusätzlicher Aussengarderoben im Sportzentrum Grien" (Nr. 17/2021); Stellungnahme

Ausgangslage / Vorgeschichte

An der GGR-Sitzung vom 13.09.2021 wurde von den Parteien Mitte/SP/EVP/FDP/GLP Lyss das Postulat "Erstellung zusätzlicher Aussengarderoben im Sportzentrum Grien" (Nr. 17/2021) eingereicht.

Begründung

Das Sportzentrum Grien ist die grösste Sportanlage in Lyss und wird von mehreren grossen Sportvereinen genutzt. Im Weiteren werden Grossanlässe durchgeführt, die überregionalen Charakter haben. Kurz gesagt, das Grien ist wichtig für die Vereine und auch für Lyss als Regionalzentrum. Momentan hat die Anlage 6 Aussengarderoben zur Verfügung. Hauptnutzer der Aussengarderoben ist der SV Lyss. Er hat 247 Juniorinnen und Junioren 67 aktive Spieler und 55 Senioren (Stand August 2020). Das ergibt momentan 24 Mannschaften. Zudem trainieren noch 4 Regionalmannschaften «Team Seeland» in Lyss. Durchschnittlich trainieren somit ca. 10 Mannschaften pro Tag. Zusätzlich gibt es an zwei Wochentagen andere Vereine, die die Anlage benutzen.

Seit mehreren Jahren ist eine Gesamtsanierung des Sportzentrum Grien geplant mit Errichtung zusätzlicher Garderoben. Im Investitionsplan 2018-2021 wurde die Sanierung in Etappen zwischen 2019-2021 aufgeführt. Danach wurde die Sanierung jährlich hinausgeschoben. Im Investitionsplan 2021-2025 sieht die Gemeinde nun vor, die Sanierung wiederum in Etappen in den Jahren 2023-2025 zu vollziehen.

Im 2018 wurde im Auftrag der Gemeindeverwaltung von der Firma Frutiger AG ANALYSIA eine Analyse erstellt. Diese zeigt auf, dass auf der Basis der Nutzungszahlen, den Verein im Grien doppelt so viele Aussengarderoben zur Verfügung stehen sollten als aktuell vorhanden sind. Inzwischen ist die Bevölkerung in Lyss weitergewachsen und die Zahlen müssten vermutlich eher angehoben werden.

In der Zwischenzeit wurde das Infrastrukturangebot reduziert. Das Trainingsfeld vor dem Parkschwimmbad wurde umgenutzt (Parkplätze) und steht für sportliche Aktivitäten nicht mehr zur Verfügung. Der Gemeindefussballplatz beim Parkschwimmbad wird seit mehreren Jahren an das Cine Happening vermietet und kann dadurch nur noch sehr eingeschränkt für Sport genutzt werden (längere Sperrung in den Sommer- und Herbstmonaten). Dies führte dazu, dass das Sportzentrum Grien noch intensiver für Aussensportarten genutzt wird und die Garderobensituation verschärft.

Fehlende Garderoben verunmöglichen zum Beispiel auch beim Fussballverein SV Lyss, ein Angebot in Mädchen/Frauenfussball anzubieten. Viele Anfragen müssen abgewiesen werden. Rückmeldungen bestätigen, dass in Lyss als Zentrumsgemeinde ein solches Angebot sehr gewünscht würde. Zudem musste leider beim SV Lyss eine Warteliste bei den jüngsten Junioren eingeführt werden. Es können keine weiteren Mannschaften aufgebaut werden.

Die Tatsache, dass sich die Sanierung verzögert, die Bevölkerung und die Vereine wachsen und andere Sportplätze in Lyss umgenutzt wurden, führt momentan zu einer prekären Situation bei den Belegungsplänen der Aussengarderoben im Sportzentrum Grien.

Aus Sicht der Unterzeichner muss rasch gehandelt werden. Die Planungszeiträume für eine Gesamtsanierung dauern zu lange. Ein Provisorium wäre die beste Option, die Situation zu entschärfen im Sinne des Postulats.

Antrag

Wir fordern den Gemeinderat auf, die Situation der zu geringen Anzahl Aussengarderoben im Sportzentrum Grien zu prüfen und gegebenenfalls weitere Aussengarderoben als Provisorium aufzustellen, bis die Sanierung des Sportzentrum Grien (Projekt Nr. 4133.9) umgesetzt wird.



Rechtliche Grundlagen

Gemäss Art. 30 Bst. b der Geschäftsordnung GGR kann mittels Postulat verlangt werden, dass der GR ein bestimmtes Geschäft aus dem Zuständigkeitsbereich der Stimmberechtigten, des GGR oder des GR prüft. Der vorliegende Vorstoss kann rechtlich als Postulat behandelt werden.

Beurteilung Gemeinderat

Das Wachstum des Sportverein Lyss insbesondere im Frauenfussball ist erfreulich. Auf die durch den Schweizerischen Fussballverband und den Fussballverband der Region erstellten Spielpläne für die jeweiligen Sportanlagen hat der Bereich Liegenschaften + Sport keinen Einfluss. Die Spielpläne sind in erster Linie abhängig von der Anzahl Mannschaften, die auf den Sportanlagen beheimatet sind. Es kann deshalb möglich sein, dass es an einzelnen Wochenenden zu Engpässen kommen kann, während an anderen Wochenenden noch freie Kapazitäten vorhanden wären. Der Trainingsbetrieb des SVL startet wochentags in der Regel ab 16.30 Uhr. In den frühen Abendstunden von ca. 18.00 bis 21.00 Uhr wollen die meisten Fussballteams, aber auch andere Vereine trainieren.

Ein wichtiges Kriterium ist die Einhaltung der Richtlinien des Vereins zur Verhinderung sexueller Übergriffe bei Kindern im Sport (VERSA). Diese empfehlen eine strikte Trennung zwischen Junioren und Aktiven sowie Juniorinnen und Frauen. Den TrainerInnen der Juniorenteams muss deshalb eine eigene Garderobe bereitgestellt werden. Meistens ist dies die Schiedsrichtergarderobe, was bei Spielen unter der Woche oft zu Konflikten mit den Schiedsrichtern führt. Dies bedeutet, dass auch die Schiedsrichter eine eigene Garderobe benötigen. Darin sollten geschlechtergetrennte Duschkabinen, Schliessfächer und ein Arbeitsplatz vorhanden sein.



Die Anzahl der Garderoben ist abhängig von den zur Verfügung stehenden Sportflächen und deren optimaler Auslastung. Auf den Aussensportflächen im Sportzentrum Grien trainieren vor allem der Sportverein (Fussball), Turnverein sowie verschiedene andere wie das Team Seeland oder der Schlittschuhclub. Die Anzahl an Trainingseinheiten auf den zur Verfügung stehenden Sportflächen hängt von folgenden Kriterien ab:

- Art der Sportfläche (mit/ohne Beleuchtung; Naturrasen/Kunstrasen)
- Wetter / Rasenzustand
- Anzahl der Garderoben

Die Innengarderoben sind für die Hallentrainings belegt und können den Bedarf an Aussengarderoben nicht kompensieren. Es ist unklar wie viele Garderoben benötigt werden.

Für ein Garderobenprovisorium im Aussenbereich sind keine Anschlüsse von Versorgungsleitungen vorhanden. Elektrizität, Frischwasser- und Abwasserleitungen müssten erstellt werden. Ein geeigneter Standort für ein Garderobenprovisorium muss definiert werden. Dieses soll den Trainings- und Wettkampfbetrieb unterstützen, die Materiallogistik nicht stören, Veranstaltungen (wie beispielsweise ein Turn- oder Schwingfest) ermöglichen und möglichst wenig Aufwand für den Unterhalt aufweisen.

Das Projekt Arealentwicklung Grien ist initiiert und eine Entscheidung über das weitere Vorgehen wird per Ende 2023 erwartet. Bis eine Umsetzung Arealentwicklung oder Einzelsanierung Sportzentrum Grien gestartet werden kann, dauert es noch zwei bis fünf Jahre. Provisorische Garderobenlösungen müssen wohl bis oder während der Arealentwicklung oder Einzelsanierung erarbeitet werden. Aktuell soll eine einfache und trotzdem nachhaltige Lösung angestrebt werden.

Bedingt durch einige Personalwechsel in der Abteilung Sicherheit, Liegenschaften + Sport ist das Postulat verspätet bearbeitet und beantwortet.

Fazit Gemeinderat

Der GR sieht das Bedürfnis für zusätzliche Garderoben und wird dies in das Projekt Arealentwicklung Grien einbinden. Bis aus diesem Projekt konkrete Resultate umgesetzt sind, werden mindestens zwei bis vier Jahre vergehen. Daher will der Gemeinderat die Thematik zusätzliche Garderoben mit einem Provisorium bereits jetzt angehen. Die Abteilung Sicherheit, Liegenschaften + Sport wird mit den Hauptnutzern SVL, TVL, anderen Vereinen sowie den Schulen, den quantitativen Bedarf von Garderoben, Duschen und Toiletten ermitteln.

Die Abteilung Bau + Planung wird anschliessend beauftragt, die Erstellung eines Garderobenprovisoriums zu planen. Es sollen Standort, Bauart, Kosten und Umsetzungsplanung aufgezeigt werden. Dazu wird in einem Geschäft dem GR / GGR die Freigabe des Vorhabens und den Baukredit beantragt werden. Je nach Kreditsumme wird die Einsetzung eines Projektausschusses mitbeantragt.

Erwägungen

Lötscher Thomas, FDP: Der Redner spricht in Vertretung von mehreren Parteien. Die Fraktion FDP nimmt positiv Kenntnis, dass der GR die Dringlichkeit für ein Provisorium bei den Aussengarderoben im Sportzentrum Grien erkennt. Das Projekt Arealentwicklung Grien, welches bei der Gesamtsanierung bereits präsentiert worden ist, wird bekanntlich mehrere Jahre gehen. Aus Sicht der Postulantin dauert das zu lange. Es benötigt eine zeitnahe Reaktion. Der Bedarf ist unbestritten. Die sechs Aussengarderoben entsprechen längst nicht mehr den Anforderungen. Die Gemeinde Lyss hat ein starkes Bevölkerungswachstum. Dies widerspiegelt sich auch in der Anzahl Vereinsmitglieder und Mannschaften, welche im Sportzentrum Grien trainieren. Beispielsweise hat sich beim SV Lyss seit 2004, also in den letzten 20 Jahren, die Anzahl lizenzierter FussballerInnen mehr als vervierfacht. Neu spielen 485 SpielerInnen im SV Lyss, welche im Sportzentrum Grien ihrem Hobby nachgehen. Vor allem in den letzten zwei Jahren verzeichnete sich ein starkes Wachstum bei den Junioren. Seit zwei Jahren gibt es auch eine Juniorinnenabteilungen, bei welcher selbst über 100 Vereinsmitglieder dazugestossen sind. Aus diesen Gründen ist es wichtig, eine Lösung zu finden. Die Fraktion FDP stimmt dem Antrag zu und bittet den GGR das Postulat als erheblich zu erklären.



Büchler Jan, Mitte: Es ist wichtig, dass das chronische Problem ernstgenommen wird und im Sportzentrum Grien provisorische Aussengarderoben zur Verfügung gestellt werden. Der Redner benutzt diese Garderoben regelmässig bzw. kann diese regelmässig nicht nutzen, weil mittwochs teilweise Matches nachgeholt werden und dann mehr Garderoben besetzt sind als gewöhnlich. Es ist ein Schritt in die richtige Richtung, um vorübergehend Abhilfe zu schaffen. Die Garderoben sind aber nicht das einzige Problem. Sie stehen symbolisch für die nötige Erweiterung der Lysser Sportanlagen. Die Fraktionen Mitte und GLP werden dieses Postulat als erheblich erklären. Der Redner fügt an, dass bereits Ende September das Einsetzen der Planungskommission für die Gesamtsanierung Grien hätte stattfinden sollen, bis jetzt aber keine Einladung eingetroffen ist.

Eggli Eduard, SVP: Der Redner hat einige Informationen gesammelt. Ihm wurde gesagt, es gäbe nur zwei Frauenmannschaften. Beim CineHappening wurde während der Ferienzeit das Gelände vermietet. Danach musste der Rasen angesät werden. Es ist aber fraglich, ob der Rasen den ganzen Herbst angesät werden muss. Der Rasen sieht sicherlich nicht schlimm aus und ausserdem wird auch kein Wembley-Platz benötigt, um Fussball zu trainieren. Ein Provisorium ist denkbar, aber wieso werden keine Fixgarderoben erwogen? Die Fraktion SVP wird dem Antrag zustimmen, ist aber der Meinung, dass auch Steuergelder eingespart werden müssen und nicht hier und da investiert werden kann. Wenn die provisorischen Aussenanlagen wirklich nötig sind, wird die Fraktion SVP zustimmen.

Häni Patrick, Gemeinderat, SVP: In Bezug auf die Aussage von Büchler Jan betreffend die Planungskommission, ist der GR leicht im Verzug. Die Planungskommission musste in der SLIKO erneut traktandiert werden. An der heutigen GR-Sitzung wurde dies aber beraten und dem Planungskredit wie auch dem Einsetzen einer Planungskommission zugestimmt. In Kürze wird die Einladung erfolgen.

Zur Aussage von Eggli Eduard wird selbstverständlich darauf geachtet, dass dieses Vorhaben nachhaltig umgesetzt wird. Problematisch sind bei dieser Strategieplanung die Sport- und Freizeitanlagen. Nächsten Herbst wird dem GGR ein Konzept unterbreitet. Im Moment ist es noch unklar, wie das aussehen wird. Der Redner geht davon aus, dass das Projekt in mehreren Etappen umgesetzt wird. Es muss von mehreren Jahren ausgegangen werden. Daher ist es sinnvoll eine Zwischenlösung zu finden, bei welcher aufs Geld geschaut wird und praktisch ist.

Beschluss einstimmig

**Der GGR erklärt das Postulat von Mitte/SP/EVP/FDP/GLP "Erstellung zusätzlicher Aus-
sengarderoben im Sportzentrum Grien" als erheblich.**

Beilagen

Keine

